

16. Mai 2017

## ZWEITE SOIREE DES OPERNSTUDIOS DER SPIELZEIT 2016/17

Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich der zweiten *Soiree des Opernstudios* der Spielzeit 2016/17 am

**Montag, dem 22. Mai 2017, um 20.00 Uhr im Holzfoyer**

präsentieren die derzeitigen Stipendiaten der Oper Frankfurt ein Programm bekannter Werke des internationalen Opernrepertoires.

Während sich die Herren der Schöpfung u.a. in Form der Arie des Guglielmo „Donne mie, la fate a tanti“ aus Mozarts *Così fan tutte* und dem Lied des Harlekin „Lieben, Hassen, Hoffen, Zagen“ aus Korngolds *Die tote Stadt* mit ihren Beziehungen zum „schönen Geschlecht“ auseinandersetzen, widmet sich dieses lieber – frei nach dem Motto „Diamonds are a girl’s best friend“ – dem schnöden Mammon mit der Juwelenarie der Margarethe aus Gounods *Faust* und dem funkelnden Koloraturen-Feuerwerk der Kunigunde „Glitter and be gay“ aus Bernsteins *Candide*.

Zu den Mitwirkenden gehören die amerikanischen Sopranistinnen **Alison King** und **Elizabeth Sutphen**, die kanadische Mezzosopranistin **Julia Dawson**, der koreanische Tenor **Ingyu Hwang**, der Münchner Bariton **Ludwig Mittelhammer**, sein polnischer Fachkollege **Mikołaj Trąbka** und der südafrikanische Bassbariton **Thesele Kemane**. Begleitet werden die Nachwuchskünstler vom musikalischen Leiter des Opernstudios **Felice Venanzoni** und dem jungen polnischen Solorepetitor **Michał Goławski**.

Karten zum Preis von € 15 / ermäßigt € 7,50 (12,5% Vorverkaufsgebühr nur im externen Vorverkauf) sind bei unseren üblichen Vorverkaufsstellen, online unter [www.oper-frankfurt.de](http://www.oper-frankfurt.de) oder im Telefonischen Vorverkauf 069 – 212 49 49 4 erhältlich.

In der kommenden Saison 2017/18 finden die *Soireen des Opernstudios* am **13. November 2017** sowie am **23. Mai 2018** statt.

### Hier noch einige Informationen zum Opernstudio der Oper Frankfurt:

Der Schritt von der Hochschule auf die professionelle Opernbühne stellt eine der schwierigsten Hürden in der Karriere eines jeden Sängers dar. Als ein wichtiges Instrument der Nachwuchsförderung bietet das Opernstudio hochtalentierten Absolventen von Hochschulen und Akademien die einmalige Gelegenheit, Leben und Arbeiten in einem bedeutenden Opernhaus unmittelbar kennen zu lernen und gleichzeitig durch weiterführenden Unterricht die Ausbildung zu vervollkommen. Auch für die Oper Frankfurt zahlt sich die Arbeit aus: Das Opernstudio ermöglicht das Heranbilden von hochqualifiziertem Nachwuchs.

Durch die Gründung des Opernstudios – 2008 ermöglicht durch die **Deutsche Bank Stiftung**, die **Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main** und den **Frankfurter Patronatsverein, Sektion Oper** – kann die Oper Frankfurt dauerhaft ihrer Rolle als führendes Opernhaus mit kulturellem Verantwortungsbewusstsein gerecht werden und sich der internationalen Nachwuchsförderung verpflichten. Das Zusammenbringen von Gesangstalenten verschiedener Kulturen reflektiert zudem die Internationalität der Rhein-Main-Metropole!

Ich bitte hiermit um Veröffentlichung dieses Termins.

Zur Absprache der Vorberichterstattung und zur Reservierung Ihrer Pressekarten erreichen Sie mich unter der Telefonnummer 069 - 212 46 727. Meine Faxnummer lautet 069 - 212 37 164, oder senden Sie eine E-Mail an [holger.engelhardt@buehnen-frankfurt.de](mailto:holger.engelhardt@buehnen-frankfurt.de).

Mit besten Grüßen

Holger Engelhardt  
Pressereferent